

Abermals ist die Zahl der Anhänger des Radebeuler Erzählers angewachsen und mit ihr auch die Zahl jener, die mit Wort und Schrift für ihre Überzeugung eintreten. Zu den Mitarbeitern von Rang und Bedeutung, die schon früher für Mays Schaffen ein gerechtes Urteil fanden, haben sich inzwischen noch viele bekannte Namen gesellt, die alle an der Karl May-Forschung mitarbeiten.

Schriften über Karl May

Gerechtigkeit für Karl May!

Von Prof. Dr. Ludwig Gurlitt

176 Seiten stark. Preis kart. RM. 1.50

Enthält eine ausführliche Würdigung von Karl Mays Leben und Schöpfung. Zwei Bilder, sowie eine größere Handschriftprobe und die Gutachten Sachverständiger sind beigelegt.

Die Lieferungsromane Karl Mays

Von Dr. E. A. Schmid

32 Seiten stark. Preis kart. 40 Pf.

Die Schrift behandelt die Geschichte der einst vielumstrittenen „Münchmeyer-Romane“.

Eine Lanze für Karl May

Von Dr. E. A. Schmid

Zweite, erweiterte Auflage. 4.–6. Tausend
120 S. stark. Preis kart. RM. 1.–, Gzln. RM. 2.50

Das Werk gibt Aufklärung über Ursprung und Beweggründe der einstigen, inzwischen erfolgreich abgewehrten Angriffe auf Karl May und bringt Vieles aus seinem Leben.

Karl May: Ein Aufruf

von Johannes Schröder

20 Seiten stark. Preis brosch. 30 Pf.

Karl May und seine Werke

(Eine kritische Studie)

von Redakteur Heinrich Wagner

51 Seiten stark. Preis brosch. 30 Pf.

Eine Fülle von geistvollen Abhandlungen aus der Feder bedeutender Sachkenner über den Wert der Mayschen Erzählungen, sowie viele Abbildungen enthalten unsere

Karl-May-Jahrbücher

Lieferbar sind noch: Jahrbuch 1921 – 1925 (IV. – VIII. Jahr) Preis je RM. 3.–

Jahrbuch 1926 – 1928 (IX. – XI. Jahr) Preis je RM. 4.–

Alljährlich erscheint ein weiteres Jahrbuch

Mitarbeiter sind u. a.:

Rose v. Aidberger, Dr. Ernst Altendorff, Lisa Barthel-Winkler, Eisenbahninspektor Alfred Biedermann, Geheimrat Prof. Dr. Alfred Biese, Stadtschulrat Dr. Artur Buchenau, Dr. Charlotte Bühler, Major a. D. Regierungsrat Max Casella, Dr. Franz Cornaro, Geheimer Regierungsrat Cumme, Studienrat Dr. Adolf Droop, Hauptmann a. D. Dr. Reinhold Eichacker, Redakteur Otto Eicke, Prof. Dr. Eduard Engel, Dr. Curt Floericke, Dr. Georg Fröschel, Max Geißler, Rechtsanwalt Dr. Oskar Gerlach, Strafanstaltslehrer Heinrich Glatzel, Archivrat Hauptmann a. D. Gustav Goes, Univ.-Prof. Dr. Konrad Guenther, Prof. Dr. Ludwig Gurlitt, Thea von Harbou, Verlagsdirektor Wirkl. Rat Otto Hartmann, Landgerichtsdirektor Dr. Albert Hellwig, Max Jungnickel, Kaplan Franz Kandolf, Tony Kellen, Fremdenlegionär Max Kirsch, Prof. Wilhelm Kreis, Dr. Ritter Richard v. Kralik, Geheimrat Dr. Lorenz Krapp, Hauptmann Dr. Paul Leutwein, Dr. Heinrich Lhotzky, Dr. Werner Mahrholz, Dr. Wilhelm Matthießen, Frau Klara May, Amand v. Ozoróczy, Prof. Dr. K. Th. Preuß, Studienrat Fritz Prüfer, Pfarrer W. Richter, Mittelschulrektor Franz Rohrmoser, Verlagsdirektor Dr. E. A. Schmid, Prof. Sascha Schneider †, Geheimer Rat Univ.-Prof. Dr. Emil Sehling, Dr. Karl Hans Strobl, Marine-Oberzahlmeister a. D. Adalbert Stütz, Hauptmann Hans-Erich v. Tzschirner-Bey, Hochschul-Professor Dr. Benno Wandolleck, Dr. Wolfgang von Weisl, Rechtsanwalt Max Weiß, Minist.-Direktor Dr. Erich Wulffen, Heinrich Zerkaulen.

Karl-May-Verlag * Radebeul bei Dresden

Z